



Tayo Onorato & Nico Krebs, The Great Unreal, 2009

## Veranstaltungen

### Einführung und Atelierwahl

Montag 19.9.22, 11:00 Uhr,  
Ebenau

### Einstiegsinput

Freitag 23.9.22, 13:00 Uhr,  
Ebenau

**Modulverantwortung:** Stefan Wülser

**Lehrteam:** Stefan Wülser, Matthew Howell, Nina Cattaneo, Marianne Meister, Lukrezia Vonzun, Heinrich Töws, Thomas Summermatter, Jana Mülle (Ass.), Dominic Spalt (Ass.)

Raum ist das erste einer ganzen Reihe von Projektmodulen, die euch als roter Faden durch das Studium begleiten werden. Anhand einer konkreten Aufgabe und in Begleitung der Lehrbeauftragten, stellen wir bis anhin Erlerntes auf die Probe und erarbeiten uns ein Repertoire gestalterischer Methoden. Im Erstjahresentwurf dreht sich alles um das Medium unserer künftigen Arbeit als Architekt\*Innen: Um den Raum.

Raum ist immer verfügbar, umgibt uns ständig und ist Grundlage jeder körperlichen Erfahrung. Er ist zu gleichen Massen technisch wie kulturell geprägt und steter Veränderung ausgesetzt. So ist es nicht weiter erstaunlich, dass der Auseinandersetzung mit Raum gerne ausgewichen wird. Als Stellvertreter sprechen wir oftmals über bauliche Elemente, über den Kontext, über die Rahmenbedingungen von Architektur oder über ihre Oberfläche. Wir lassen uns von schönen Bildern verführen, folgen scheinbar unmissverständlichen Konzepten und vermeiden reflexartig – aus Angst vor dem offenen Ausgang – neue Wege.

Da sich die Vielschichtigkeit der Auseinandersetzung mit Raum auch für den Erstsemesterentwurf nicht reduzieren lässt, reduzieren wir die Komplexität der Projekte. Wir denken über einfache, überschaubare Architekturen nach und arbeiten ausschliesslich an physischen Modellen. Diese programmatische Einfachheit, erlaubt die anspruchsvolle Auseinandersetzung mit dem schwer fassbaren Medium unserer Arbeit.